

BKU-Pressemitteilung vom 17. Oktober 2017

Acht neue Gesichter im BKU-Bundesvorstand

Professor Dr. Dr. Ulrich Hemel ist neuer Bundesvorsitzender des BKU

Professor Dr. Dr. Ulrich Hemel wurde bei der 30. Delegiertenversammlung des Bundes Katholischer Unternehmer e.V. am 13. Oktober in Münster zum neuen Vorsitzenden des BKU gewählt. Marie-Luise Dött MdB, die den Bund 16 Jahre lang geführt hatte, hatte nicht erneut kandidiert.

Professor Hemel ist Vorsitzender der Geschäftsleitung der Strategie und Wert Beratungs- und Beteiligungs-GmbH in Laichingen und der ROGG Verbandstoffe GmbH & Co. KG in Fahrenzhausen bei München. Außerdem wirkt er als außerplanmäßiger Professor für Katholische Religionspädagogik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Regensburg und als Direktor des Instituts für Sozialstrategie in Berlin-Jena-Laichingen. Bekannt wurde er als früherer Vorstandsvorsitzender der PAUL HARTMANN AG und aufgrund seines Buches "Wert und Werte", Wirtschaftsbuch des Jahres 2005.

Auch im Geschäftsführenden Vorstand des BKU gibt es neue Gesichter. Als neu gewählte Stellvertreter unterstützen Dr. Oliver Schillings (Diözesangruppe Köln) sowie Daniel Trutwin (DG Magdeburg) den neuen Bundesvorsitzenden. Als neuer Schatzmeister komplettiert Dr. Michael Gude den Geschäftsführenden Vorstand (DG Köln).

Als weitere Vorstandsmitglieder wählten die 54 Delegierten folgende Mitglieder: Michael Freiherr von Ketteler (DG Berlin), Prof. Dr. Margot Ruschitzka (DG Aachen), Stephan Teuber (DG Stuttgart), Stephan Werhahn (DG München; bislang kooptiert) und Marcus Wilp (DG Hamburg).

„Ich freue mich sehr, in einem so engagierten Team Impulse für eine werteorientierte Unternehmensführung auf der Grundlage einer christlichen Haltung geben zu dürfen“, sagte Hemel nach seiner Wahl. „Viele Menschen im Land unterschätzen den Beitrag engagierter Unternehmerinnen und Unternehmer im Betrieb und in der Gesellschaft.“

Seiner Vorgängerin Marie-Luise Dött MdB dankte Hemel für ihre engagierte Arbeit, auf die er gerne aufbaue. Sie habe in den vergangenen 16 Jahren viele wertvolle Impulse beim BKU gesetzt und die dort erarbeiteten Inhalte und Positionen erfolgreich in Kirche, Politik, Wirtschaft und Verbänden eingebracht. In ihrer Amtszeit wurde die eng mit dem BKU verbundene AFOS-Stiftung für unternehmerische Entwicklungszusammenarbeit gegründet und es entstanden wichtige BKU-Publikationen und Positionspapiere, auf die der BKU weiterhin inhaltlich aufbaut: Zuletzt etwa zur Eigentümerverantwortung, zu einer Ordnungspolitik der Nachhaltigkeit, zu Reformen der Bildungsfinanzierung und der Unternehmensbesteuerung sowie einer neuen Finanzierungskultur im Mittelstand. Auch der aktuelle Offene Brief an die künftige Bundesregierung „Für eine Rückbesinnung auf eine Politik der Sozialen Ordnung“ trägt ihre Handschrift.

Weitere Informationen: Dr. Martin Schoser, Geschäftsführer, Tel.: 0221 / 2 72 37 – 0, Mobil: 0162 / 56 33 2222, E-Mail: schoser@bku.de. Bildmaterial zum Download auf www.bku.de.

Der BKU

Dem 1949 gegründeten BKU gehören rund 1 200 Inhaber-Unternehmer, Selbständige und leitende Angestellte an. Der BKU ist in 36 Diözesangruppen gegliedert. In seinen Arbeitskreisen entstehen innovative Konzepte zur Wirtschafts- und Sozialpolitik und zum Führen mit Werten. Der Verband sieht sich als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Kirche und Politik.

Herausgeber: Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel, Vorsitzender des Bundes Katholischer Unternehmer e.V., Tel. 0221 / 2 72 37 - 0.